

# Technische Information

## Pflegeanweisung



### Kollektion VITA

#### Bauschlussreinigung

Groben Schmutz mit Besen oder Staubsauger entfernen. Anschließend mit LOBA CLEANER (Art. 94 300 10) den Boden nebelfeucht wischen (ca. 100 ml auf 8-10l Wasser)

#### Erstpflege (optional, nicht zwingend erforderlich)

LOBA V6 Finish (Art. 94 350 10) auf den vollkommen trockenen Boden satt, zügig und gleichmäßig mit einem Wischmob (Wischwiesel) auftragen. Pfützenbildung vermeiden. Bereits bearbeitete, in der Trocknung befindliche Flächen nicht mehr nacharbeiten, d.h. LOBA V6 Finish muß „naß in naß“ aufgetragen werden.

Wichtig: LOBA V6 Finish darf nicht zu schnell trocknen. Deshalb nicht während direkter Sonneneinstrahlung oder in Betrieb befindlicher Fußbodenheizung auftragen.

Verbrauch: 1l. für ca. 25 m<sup>2</sup> je Auftrag

#### Unterhaltsreinigung

Den Boden mit Mopp, Harbesen oder Staubsauger trocken reinigen. Schmutz und Staub wirken wie Schleifpapier und müssen daher regelmäßig entfernt werden. Bei fester anhaftenden Verschmutzungen mit LOBA CLEANER im Wischwasser den Boden nebelfeucht wischen (ca. 100ml auf 8-10l Wasser).

#### Unterhaltspflege

Nach der Unterhaltsreinigung empfiehlt es sich, je nach Beanspruchung, in regelmäßigen Abständen ein Unterhaltspflegemittel aufzutragen LOBA FLOORCARE (Art. 94 330 10) auf den vollkommen trockenen Boden satt, zügig und gleichmäßig mit einem Wischmob (Wischwiesel) auftragen. Pfützenbildung vermeiden. Bereits bearbeitete, in der Trocknung befindliche Flächen nicht mehr nacharbeiten, d.h. LOBA FLOORCARE muß „naß in naß“ aufgetragen werden.

Verbrauch: 1l. für ca. 25 m<sup>2</sup> je Auftrag

#### Grundreinigung

Eine manuelle oder maschinelle Grundreinigung ist nur dann nötig, wenn der Boden starke, festhaftende Verschmutzungen oder Laufstraßen aufweist, die sich bei der Unterhaltsreinigung nicht mehr entfernen lassen. Zur Grundreinigung eignet sich der LOBA CARE REMOVER (Art. 94 320 10). Es ist darauf zu achten, daß der Boden nicht mit Reinigungslösung überschwemmt wird. Aus diesem Grund wird möglichst wenig Reinigungslösung abschnittsweise vorgelegt, der benetzte Boden mit einem grünen Pad bearbeitet und die Schmutzflotte möglichst schnell wieder aufgenommen. Zum Aufnehmen einen zweiten Eimer mit klarem Wasser verwenden, um zu verhindern daß Schmutz in die Reinigungslösung gelangt. Mischungsverhältnis der Reinigungslösung: 1 Teil Grundreiniger : 4 Teile Wasser. Nachdem der Boden abgetrocknet ist, muss wieder eine Erstpflege (siehe Erstpflege) vorgenommen werden.